

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 23 (1901)
Heft: 18

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 18 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abgerissene Gedanken.

Das Handeln ist die erste Lebensfrage, das Wirken und das Schaffen sonder Säumen, Denn das gibt wahrhaft schöne Seelentage. Wie manche Zeit verfällt in blinden Schäumen: Und nur zu spät erkennt so oft die Klage, daß man die besten Tage kommt verträumen.

Im Wechsel der Zeiten.

Aus Paris kommt eine bemerkenswerte Modenachtzeit. Die Bluse, die so hoch im Aufsehen stand, hat plötzlich einen argen Nebenbuhler zu fürchten, den Fr. a. c. Aus Taffet wird er gefertigt oder aus Guipuregewebe oder Spachtelsticke. Vorläufig kommt der Taffet noch mehr in Frage. Weitere Damen wählen schwarze Farben, ramagierte und damastierte Gewebe. Jungen Frauen ziehen helle Farben, vor allem Chines, Pompadourstoffe, duftige Gespinst vor. Große Erscheinungen tragen den Schöß des Fracks lang, kleine geben dem kurzen den Vorzug. Die vordere Taille garnitur besteht aus Spangenjacketts oder Crepehünen und Gazewesten. Der breite Gürtel mit hohem Schloß reicht auf jeder Seite bis zum Beginn des Schöpzes. Dazu wird zumeist ein schwarzer Rock aus Seide oder Tuch getragen. Zu dieser Toilette kommt allerdings etwas, was, wie man glauben sollte, zu der männlichen Tracht nicht recht paßt. In den Händen halten nämlich die Schönen einen Muff, der auch für den Sommer bestimmt ist. Er ist übermäßig groß, besteht aus dem luftigsten, duftigsten Material, das ein Durcheinander von Spangen und Rüschen bildet.

Bur Nachahmung empfohlen.

In der Stadt Küstrin ist folgende beachtenswerte Polizeiverordnung erlassen worden: Verkäufer von Fleischwaren, Konditorei und Backwaren, von Obst, Butter und anderen zum Verzehr fertigen Genussmitteln dürfen nicht dulden, daß ihre Waren von den Käufern herausgesucht oder betastet werden. Auch das Anfassen dieser Waren durch Käufer mit schmutzigen Händen oder schmutzigen Handtuch ist verboten. Die zum Aufschneiden und Kosten der Waren benutzten Instrumente, wie Messer etc., müssen nach jedesmaligem Gebrauch ordentlich gefäubert werden. Zum Einwickeln der Waren darf nur reines Papier verwendet werden.

Ges wird so oft von Müttern gelagt, sie finden **G**es nicht den festen Standpunkt, noch die passenden Worte und den richtigen Ton, um mit ihren heranwachsenden Söhnen und Töchtern diejenigen Fragen zu besprechen, von deren richtiger Lösung das Wohl des einzelnen Individuums und dasjenige der Familie abhängt, und so wird diese dringende Belehrung vielerorts der Zeit und dem Zufall überlassen, in der unbestimmten Hoffnung, daß das Leben mit jenen Erfahrungen die noch Unerfahrenen nach und nach schon einfließt machen werde. Allen diesen unsicheren Müttern sollte das Buch von Richard Fugmann in die Hand gegeben werden,* denn da würde ihnen das Verständnis aufgehen für ihre Pflicht als Erzieherin und Leiterin ihrer heranwachsenden Kinder; sie fände einen festen Boden, auf dem sie stehen und auf welchem sie eine sichere Fundament erstellen kann für den Aufbau der sittlichen und hygienischen Begriffe und Lebensanschauung, die sie ihren Kindern einzupflanzen die

Pflicht hat. Zum großen Segen muß das Buch namentlich auch denen werden, die sich mit dem Gedanken an die Gründung einer Familie beschäftigen, und denen es ernst ist, durch die Ehe ein ideales Glück zu bauen für sich selbst, für die Familie und für das allgemeine Wohl — für die Zukunft. Das Buch ist zu beziehen durch die Expedition dieses Blattes zum Preis von:

Fr. 2.25 broschiert
Fr. 3. gebunden.

*) Beiprochen in Nr. 45 dieses Blattes.

Für Feinschmeier. Ein erfahrener Käfer, der seinem Beruf aus Gesundheitsrätselchen nicht mehr vorstehen kann, anbietet sich, Privaten, seinen Diensten und Hotels, wo prima Mittel verlangt und gebürgt werden, das Beste in Käse zu beschaffen und nach Auftrag zuzustellen. Ganz besonders empfehlenswert sind vorzügliche Tilsiter Käsechen, in Läden zu 4½-5 Kilo. Haushäuser, welche ihren Tischgenossen einmal von solchem Käse vorgefertigt haben, werden nachher immer wieder ein solches Käsechen im Keller halten müssen. Gefällige Offeren unter Chiffre „Kenner“ werden schnell beantwortet. [931]

Von Krankheit genesenen

und allen schwächeren Personen jeden Alters raten wir eine Kur des echten **Golliez** zur Wiederherstellung der Kräfte und des Nervensystems; blutbildend, kräftigend und appetitanregend. Das beweisen die seit 27 Jahren erzielten Erfolge. In allen Apotheken zu Fr. 2.50 und 5 Fr. [1142]

Hauptdepot: Apotheke Golliez in Murten.

Dauernd wertvolles Braut- od. Geburtstagsgeschenk**Buchhofer's „Schweizer Kochbuch“**

Gold - Medaille der internationalen Kochkunst - Ausstellung Frankfurt.

Bürgerliche und feine Hotel-Küche, Wertvolle Tafeln über Einkauf und Qualität des Fleisches, Tranchieren von Gewild und Geflügel. Von ersten Fachautoritäten als „einzig in dieser Art dastehend“ bezeichnet. Zu beziehen für Fr. 11.50, sch. gebunden, direkt vom Verfasser Alex. Buchhofer, Kochkursleiter der Berner Kochkurse. Musterküche und Kochherd in Kramgasse 9, Bern. [H1200 Y] [1059]

**Tellfaden.**

Sechsächer Maschinenfaden à 500 Yards. Unübertroffene Qualität. Schweizerfabrikat. In allen grösseren Mercerie-Handlungen zu beziehen. (H 108 Z) [845]



als alle Nachahmungen sind Maggis 3 Spezialitäten: Suppenrollen, Suppenwürze, Bouillonkapseln. Diese einheimischen Produkte empfehlen sich durch hervorragende Qualität und Billigkeit. Stets frisch auf Lager in allen Spezerei- und Delikatess-Geschäften. [1152]

Verlangen Sie in allen Delikatess-, Spezereihandlungen und Droguerie - Geschäften

De Jong's holländ. Cacao

[1136] (königl. holländ. Hoflieferant)

Bekannt durch seine Billigkeit, seinen köstlichen Geschmack und feines Aroma. Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft u. ergiebig.



[1125]

Sanatogen. . . .

Kräftigungs- und Auffrischungsmittel namentlich für die Nerven.

Als diätetisches Nährpräparat bei **Lungenkrankheiten**, **Nervosität** und **Nervenschwäche**, bei **Frauenleiden**, **Bleisucht** und **Blutarmut**, bei **Magen- und Darmleiden**, bei **Ernährungsstörungen** der Kinder (Erbrechen, Durchfall), in der Rekonvalescenz nach erschöpfenden Krankheiten, als Kraftnahrung stillender Mütter, ärztlicherseits wärmstens empfohlen und **glänzend begutachtet** durch eingehende wissenschaftliche Untersuchungen in der **III. medicinischen Klinik**, der **Kinderklinik** des Professor **Fröhwald**, in der **n.-ö. Landes-Irrenanstalt**, **Wien**, in den Kliniken der Geheimräte **Eulenburg**, **Tobold**, **Berlin** u. s. w. [713]

Hergestellt von **Bauer & Cie.**, Berlin SO. 16.

Erhältlich in Apotheken und Droguerien.

Generalvertretung für die Schweiz: **E. Naldony, Basel.**

Ausführliche Mitteilungen gratis und franco.

**Berner Leinen**

Nur garantirt reellstes, dauerhaftestes eigenen Fabrikat.

Jede Meterzahl.

Bett-, Tisch-, Küchen-, Handtuch-, Hemden-, Reim u. Halb-

Muster franco.

Spec. Brautaussteuern

Monogr.-Stickerie.

Billige Preise.

F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern)

Leinenweberei mit elektrischem Betrieb und Handweberei [425]

Lieferanten der Eidgenossenschaft und vieler gr. Hotels und Anstalten

**Golliez Blutreinigungsmittel**

oder
eisenhaltiger grüner Nusschalensyrup

bereitet von

Fried. Golliez, Apotheker, in Murten.

Ein 27jähriger Erfolg und die glänzendsten Kuren berechnen die Empfehlung dieses energischen Blutreinigungsmittels als vorteilhaftes Ersatz für den Leberthran bei **Skropheln**, **Rhachitis**, **Schwäche**, **unreinem Blut**, **Ekzemen**, **Flechten**, **Drüsen**, **Hautausschlag**, **rotem** und **aufgetriebenem Gesicht** etc.

Golliez Nusschalensyrup wird von vielen Ärzten verschrieben und ist angenehm im Geschmack, leicht verdaulich und ohne Ekel oder Erbrechen zu erregen.

Ausgezeichnetes Stärkungsmittel bei allen schwächeren, hinfälligen, blutarmen, bleichsüchtigen, an **Skropheln** oder **Rhachitis** leidenden Personen. [992]

Um Nachahmungen zu verhüten, verlange man ausdrücklich Golliez Nusschalensyrup, Marke der „2 Palmen“. In Flaschen von 3 Fr. und Fr. 5.50, letztere für die Kur eines Monats reichend.

Erhältlich in allen Apotheken.

Flaum-Steppdecken-Fabrikation

von Carl Müller in Burgdorf.

Maschinenbetrieb mit eigenen patentierten Maschinen.

Billigste Bezugquelle für Flaum-Steppdecken in allen Genres und Stoffgattungen.

Grosse Auswahl, gediegene, neue Dessins.

Reichhaltige Musterkollektion, sowie illustrierter Katalog und Preisourant franco.

Telephon. NB. Das Umarbeiten von Divet in Steppdecken wird prompt und billigst besorgt.

Telephon.

Damen-, Herren-, Knaben-
GROSSES SPECIALGEGECK der SCHWEIZ
LODEN *J. NÖRR* Bahnhofstr. 71
Homespun, Cheviots, Covercoat, Tuche etc.
Mehrere Massenfertigung. 1917
Feine Schneider, eleg. Schneiderinnen-Arbeiten.
Fertige Jaquette u. Taillen-Costume von 25 Fr. an.
[1758]

Bienenhonig vom Monte Generoso

à Fr. 1.80 per Kilo franco
C. Cremonini, Neg.
Capolago-Generoso. [1743]

Erfolg! Achtung! Sicher!

Wer von den lästigen Sommer-sprossen befreit sein will, sende seine Adresse mit Retourmarke vertrauensvoll an: **Carl Städler**, Hopfenstrasse 16, Zürich III. Diskretion zugesichert. Erfolg nach 14 Tagen. [1145]



Unübertroffen ist bis jetzt
Prof. Dr. Liebers echtes
Nervenkraft-Extrakt. [1811]

Vollständige, radikale und sichere Heilung von allen, selbst den hartnäckigsten. Nervenleiden, sichere Heilung der Schwäche-Zustände, Magen-, Kopf-, Rückenschmerzen, Herzklagen, Migräne, schlechte Verdauung, Unvermögen, Impotenz, Pollutionen etc. Ausführlich im Buche Ratgeber, gratis in jedem Depot. Zu haben in Flaschen zu 4 Fr., Fr. 6. 25, Fr. 11.25. Centrale Diät. **Gesellschaft Waldstatt, Appz.**, Haupt-Depot Apoth. P. Hartmann, Steckborn. Depots: Hecht-Apotheke St. Gallen, sowie in allen Apotheken der Schweiz und des Auslands.

Illustrierte Welt

Jährlich erscheinen 28 Hefte.
Preis pro Hft. nur 30 Pfennig.

Romane — Novellen — Erzählungen — Humoresken — Bühnreize allgemein verständlich geschriebene Artikel aus allen Wissensgebieten — Farbig illustrierte Aufsätze — Eine Zillen- und zweisitzer Illustrationen — Farbige Kunstdrucke.

— Eine echt deutsche —
— Familien-Zeitschrift. —
Das erste Heft ist durch jede Buchhandlung zur Ansicht zu erhalten.

— Abonnements —
in allen Sortiments- und Kolportage-Buchhandlungen, sowie bei allen Postanstalten.

4 Jahre lang litt ich an einem sehr hartnäckigen und schmerzhaften Magenleiden, und konnte es weder verschiedener Mittel noch davon befreit werden. Da wunderte ich mich vor nunmehr ½ Jahren schriftlich an Herrn A. F. Wopp in Seide, Holstein. Nach Gebrauch einer Zubereitungskunst war ich vollständig geheilt, und seit der Zeit ist das Leiden spurlos verschwunden. Diese glückliche Heilung veranlaßt mich, allen Magenkranken Herrn Wopp's einfache Kur befehlen zu empfehlen. Derselbe sendet ein Buch und Frageformular ohne Kosten. [1758]

Marie Bachmann in Worb, Station, St. Bern.

Für jede Dame

ist unser Corset „Sanitas“, Marque déposée Nr. 6300, in gesundheitlicher Beziehung von grösstem Wert.

Es zeichnet sich durch die porösen Brust- und Seiten-Gummieinsätze aus, so dass vermöge deren Dehnbarkeit, sowie der angebrachten ganz weichen Schliesse die inneren Organe nicht den geringsten Druck erleiden, und dabei graziöseste Figur zum Ausdruck gelangt.

Diese Sanitascorsets sind empfohlen durch die Herren Aerzte Prof. Dr. Eichhorst, und Prof. Dr. Huguenin in Zürich, und zu erhalten in allen besseren Corsets- und Konfektionsgeschäften. [821]

Corsetfabrik Gut & Biedermann, Zürich und Brüssel.

Zürich 1894 — Diplom — Genf 1896.

Zahnarzt E. Andrae, med. dent.

Platz ~ HERISAU ~ (Bazar Müller).

Sprechstunden: vormittags 8—12½ Uhr, nachmittags 2—6 Uhr, Sonntags bis 3 Uhr.

Schmerzlose Behandlung aller Zahn- und Mundkrankheiten.

Plombieren. — Künstliche Zähne.

Billige Preise.

NB. Empfehle mich noch speziell zur Behandlung von Kindern, welche an schwerem Zahnen, Zahnpusten, Krämpfen, Convulsionen etc. leiden, bei sicherem Erfolg. [1759]

Geschmackvolle, leicht ausführbare Toiletten, Vornehmstes Modellblatt

Wiener Mode

mit der Unterhaltungsbeilage „Im Boudoir“.

Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen Modellbildern, über 2800 Abbildungen, 24 Unterhaltungsbeilagen und 24 Schnittmusterbogen.

Vierteljährlich: K. 3.— = Mk. 2.50

Gratisbeilagen:

„Wiener Kinder-Mode“

mit dem Beiblatt

„Für die Kinderstube“

sowie 4 grosse, farbige Modenpanoramen.

Schnitte nach Mass.

Als Begünstigung von besonderem Werte liefert die „Wiener Mode“ ihren Abonnenten Schnitte nach Mass für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger Anzahl gratis gegen Ersatz der Expeditionspeisen unter Garantie für tadelloses Passen, wodurch die Anfertigung jedes Toilettestückes ermöglicht wird.

Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag der „Wiener Mode“, Wien, IV. Wienstrasse 19, unter Beifügung des Abonnementsbetrages entgegen. [1024]

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme
btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinen Toilette-Seifen). [846]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Gesichtshaare

etc. entfernt unschädlich das echte
Bründlings Enthaarungspulver.

Dose Mk. 2.— gegen Einsendung
oder Nachnahme.

C. Reisser, Frankfurt a. M. P 25

(H 6. 1225) Neue Zeil 47., [881]

Berner Halblein

stärkster, naturwollener Kleiderstoff

Berner Leinwand

zu Homden, Tisch-, Hand-, Küchen- und Leintüchern bemustert Walter Gyger, Fabrikant, Bielebach (Kt. Bern). [795]

Frauen- und Geschlechts-krankheiten, Periodenstörung, Gebär-mutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt vor.

Dr. med. J. Häfliger
840] Ennenda.

Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt und Druckerei

C. A. Geipel in Basel.

Prompte Ausführung der mir in Auftrag (H 51Q) gegebenen Effekten. [841]

GALACTINA

Kindermehl.

Bester Ersatz der Muttermilch.

1881.

Gebründet

Schweiz. Kindermehlfabrik

Luthi, Zingg & C. BERN.

5 Ehren-Diplome · 12 Grands Prix.

21 Goldene Medaillen.

Erhältlich in Apotheken, Drogerien und Spezereihandlungen.

(H 389T) [890]

LIEBIG COMPANY'S



FLEISCH-EXTRACT

das Beste für die Küche.

Trunksucht-Heilung.

632] Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum Trinken, befnde mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allgemein verwundern, dass ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr briefliches Trunksucht-Heilverfahrens, das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme, empfehlen. Sihlhallenstrasse 36, Zürich III, den 28. Dezember 1897. Albert Werndli. Zur Beglaubigung vorstehender Unterschrift des Herrn Albert Werndli dahier. Zürich III, den 28. Dezember 1897. Stadtammann Zürich III. Der Stadtammann: Wolfensberger, Stellvertreter. Adresse: **Privatpoliklinik Glarus**, Kirchstrasse 405, Glarus.

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auskommen vermag, zeigt Fr. Ida Niederer, vormalig Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbiräts in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: **Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speziell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen.** [1843]